

**CASIO**<sup>®</sup>  
MULTIPLYING CONCEPTS



Herzlichen Glückwunsch zur Wahl dieser Uhr von CASIO.

Damit die Uhr auf lange Zeit den zuverlässigen Betrieb bietet, für den sie konstruiert ist, lesen und beachten Sie bitte sorgfältig die Angaben in dieser Bedienungsanleitung, insbesondere die Informationen unter „Wichtige Hinweise zur Benutzung“ und „Wartung durch den Benutzer“.



Battery level indicator and small square icon.

FRI 6-30

10:58 50



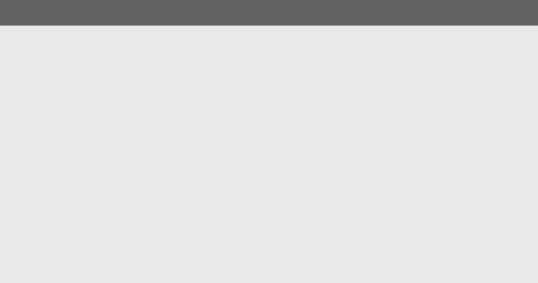
<b>Wichtige Hinweise zur Benutzung .....</b>	<b>DE-46</b>
<b>Wartung durch den Benutzer .....</b>	<b>DE-58</b>

## Liste der Bedienungsvorgänge

Die nachstehende Liste vermittelt einen schnellen Überblick über die in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Bedienungsvorgänge.

<i>Uhrzeit und Datum einstellen</i> .....	DE-10
<i>Uhrzeitmodus-Zeit zwischen Sommerzeit und Standardzeit umschalten</i> ...	DE-12
<i>Uhrzeitformat zwischen 12 und 24 Stunden umschalten</i> .....	DE-13
<i>Zeiten mit der Stoppuhr messen</i> .....	DE-15
<i>Eventzeit einstellen</i> .....	DE-17
<i>Zeitgabe am Anfang eines Events starten</i> .....	DE-17
<i>Zeitgabe anhalten</i> .....	DE-18
<i>Zeitmessung auf Null zurückstellen</i> .....	DE-18
<i>Presettimer benutzen</i> .....	DE-20
<i>Countdowntimer-Einstellungen vornehmen</i> .....	DE-24
<i>Countdowntimer benutzen</i> .....	DE-28
<i>Uhrzeit für einen anderen Stadtcode anzeigen</i> .....	DE-31

<i>Einen Stadtcode zwischen Standardzeit und Sommerzeit umschalten.....</i>	<i>DE-32</i>
<i>Alarmzeit einstellen.....</i>	<i>DE-33</i>
<i>Ausgelösten Alarmton vorzeitig stoppen.....</i>	<i>DE-34</i>
<i>Täglichen Alarm und Stundensignal ein- und ausschalten .....</i>	<i>DE-35</i>
<i>Alarm testen.....</i>	<i>DE-35</i>
<i>Display beleuchten.....</i>	<i>DE-36</i>
<i>Knopfbetätigungston ein- und ausschalten.....</i>	<i>DE-39</i>

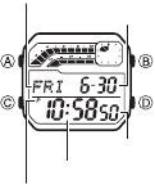


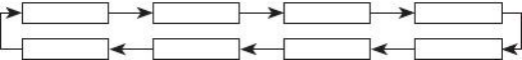




#UT







50		
OFF		
TYO		
10:58		
123		
6-30		



A

B

C

D

DST

10:58:50

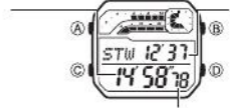
XXXXXXXXXXXX

### ***Uhrzeitformat zwischen 12 und 24 Stunden umschalten***

Drücken Sie im Uhrzeitmodus **(D)**, um die Uhrzeit zwischen dem 12- und 24-Stunden-Format umzuschalten.

- Im 12-Stunden-Format erscheint bei Uhrzeiten im Bereich von Mittag bis 11:59 Uhr abends ein **P**-Indikator (für „PM“ bzw. 2. Tageshälfte) links neben den Stundenstellen, während Uhrzeiten im Bereich von Mitternacht bis 11:59 Uhr morgens ohne Indikator links neben den Stundenstellen angezeigt werden.
- Im 24-Stunden-Format werden alle Uhrzeiten im Bereich von 0:00 bis 23:59 Uhr ohne Indikator angezeigt.
- Das im Uhrzeitmodus gewählte Uhrzeitformat (12 Stunden oder 24 Stunden) gilt gleichzeitig auch für alle anderen Modi.
- Der **P**-Indikator wird nicht angezeigt, wenn die Uhrzeit des Uhrzeitmodus in einer Anzeige des Presettimer-, Countdowntimer-, Weltzeit- oder Alarmmodus angezeigt ist.

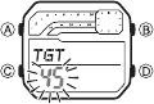




## **Benutzung der Uhr für offizielle Zeitgabe auf Sportveranstaltungen**

Wenn Sie eine Spiel- oder Eventzeit einstellen, gibt die Uhr einen Alarm aus, wenn die Zeit im unteren Display diese Zeit erreicht.

Falls das Event aus irgendeinem Grund unterbrochen wird, können Sie die Zeitgabe im oberen Display mit (D) anhalten und wieder fortsetzen. Das untere Display zeigt die seit Start der Zeitgabe gemessene Gesamtzeit. Sie können die Gesamtzeit der Spielunterbrechungen (Verlustzeit oder Nachspielzeit) errechnen, indem Sie die Zeit im oberen Display von der Zeit im unteren Display abziehen.



### ***Zeitgabe anhalten***

1. Drücken Sie (D).  
Dies stoppt die Zeitmessung im oberen Display.
  - Die Zeitmessung im unteren Display läuft weiter.
2. Drücken Sie erneut (D), wenn Sie die Zeitmessung im oberen Display fortsetzen möchten.

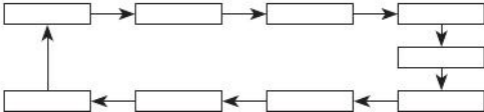
### ***Wenn die voreingestellte Eventzeit erreicht wird***

- Die Uhr gibt einen Alarmton aus, wenn die Zeitmessung im unteren Display (Gesamtzeit seit Start der Zeitgabe) die voreingestellte Eventzeit erreicht.
- Die Zeitmessung läuft auch nach dem Erreichen der voreingestellten Eventzeit weiter.

### ***Zeitmessung auf Null zurückstellen***

1. Drücken Sie (D). Dies stoppt die Zeitmessung im oberen Display.
  - Die Zeitmessung im unteren Display läuft weiter.
2. Halten Sie (A) gedrückt, bis die Stoppuhrmodus-Anfangsanzeige erscheint.



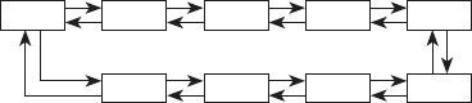




- Wenn der Countdown sein Ende erreicht, ertönt der Alarm für 10 Sekunden bzw. bis Sie ihn durch Drücken eines beliebigen Knopfes stoppen.
- Wenn das Countdownende bei ausgeschalteter Wiederholfunktion erreicht wird, wechselt die Uhr auf Messung der abgelaufenen Zeit und zeigt an, wie viel Zeit seit dem Countdownende verstrichen ist. Die Messung der abgelaufenen Zeit stoppt nach 60 Minuten automatisch. Es erscheint dann die Wähleranzeige für die Countdowntimer-Startzeit.
- Wenn das Countdownende bei eingeschalteter Wiederholfunktion erreicht wird, startet ein neuer Countdown mit der gewählten Startzeit-Vorgabe. Die Zahl der Durchgänge wird im unteren Display angezeigt. Die Anzeige der Zahl der Durchgänge wechselt auf „-“, wenn die Zählung 100 erreicht.
- Um einen Countdown vollständig abzubrechen, halten Sie ihn zunächst an (durch Drücken von (D)) und drücken dann (A). Dies zeigt die Anfangsanzeige des Presettimer-Modus an.









INT 1		
3'00"		
→	→	



A

B

C

D



INTT 10:58

3000!



- Im Countdowntimer-Betrieb werden alle Countdowntimer mit auf Null (00' 00") stehender Startzeit übersprungen.
- Der erste Countdowntimer in der Folge ist der Timer mit der niedrigsten Nummer, bei dem die Startzeit nicht auf Null eingestellt ist. Der letzte Countdowntimer in der Folge ist der Timer mit der höchsten Nummer, bei dem die Startzeit nicht auf Null eingestellt ist.
- Bei ausgeschalteter Wiederholfunktion piept die Uhr jedes Mal, wenn einer der Countdowntimer Null erreicht. Wenn der letzte Countdowntimer Null erreicht, ertönt für etwa fünf Sekunden ein Alarm.
- Bei eingeschalteter Wiederholfunktion piept die Uhr jeweils ein Mal, wenn einer der Countdowntimer Null erreicht. Ein fünf Sekunden langer Alarm wird ausgegeben, wenn der letzte Countdowntimer Null erreicht, es sei denn, die Startzeit des letzten Countdowntimers beträgt 10 Sekunden oder weniger. In diesem Falle erfolgt die Alarmausgabe beim letzten Countdowntimer nur für eine Sekunde.
- Wenn der letzte Countdowntimer Null erreicht, startet die Zeitgabe erneut vom ersten Timer her. Die Zahl der Durchgänge wird im unteren Display angezeigt. Die Anzeige der Zahl der Durchgänge wechselt auf „-“, wenn die Zählung 100 erreicht.

- Ein bereits laufender Countdowntimer-Betrieb läuft weiter, auch wenn Sie den Countdowntimer-Modus verlassen.
- Zum Stoppen des laufenden Countdowntimer-Betriebs drücken Sie bitte zuerst **(D)**, um den Countdown des aktuellen Timers anzuhalten, und dann **(A)**. Dies zeigt Countdowntimer 1 an (**INT 1**).



A



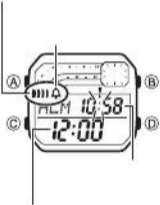
B

C

DST

9:58 50

D





12:00		











96

97

98

## Scrollen

In verschiedenen Modi und Einstellanzeigen können Sie mit den Knöpfen **(B)** und **(D)** durch die Daten im Display scrollen. In den meisten Fällen erfolgt das Scrollen mit erhöhter Geschwindigkeit, wenn Sie den betreffenden Knopf beim Scrollen gedrückt halten. Dies gilt nicht, wenn die Countdowntimer-Nummer in der Countdowntimer-Modusanzeige blinkt (Seite DE-24).

## Automatische Rückkehrfunktionen

- Wenn Sie die Uhr länger als zwei bis drei Minuten ohne weitere Bedienung im Alarmmodus belassen, wechselt sie automatisch in den Uhrzeitmodus.
- Wenn Sie eine Anzeige mit blinkenden Stellen länger als zwei bis drei Minuten ohne weitere Bedienung im Display belassen, schließt die Uhr den Einstellmodus automatisch.

## Uhrzeit

- Rückstellen der Sekunden auf **00** bei einem Zählstand im Bereich von 30 bis 59 erhöht die Minuten um 1. Im Bereich von 00 bis 29 werden die Sekunden auf **00** zurückgesetzt, ohne dass sich die Minuten ändern.

- Das Jahr ist im Bereich von 2000 bis 2099 einstellbar.
- Der vorprogrammierte automatische Kalender der Uhr berücksichtigt die unterschiedlichen Längen der Monate und die Schaltjahre. Wenn das Datum einmal richtig eingestellt wurde, muss es normalerweise nicht mehr geändert werden, solange nicht die Batterie ausgewechselt wurde.

## **Weltzeit**

- Die Sekundenzählung der Weltzeit ist mit der Sekundenzählung des Uhrzeitmodus synchronisiert.
- Die Uhrzeiten des Weltzeitmodus werden über die Werte der UTC-Zeitdifferenz aus der aktuellen Heimatstadtzeit des Uhrzeitmodus berechnet.
- Die UTC-Differenz ist ein Wert, der den Zeitunterschied zwischen dem Bezugspunkt Greenwich, England, und der Zeitzone angibt, in der eine Stadt gelegen ist.
- Die Abkürzung „UTC“ steht für „Universal Time Coordinated“ (koordinierte Weltzeit), den weltweiten wissenschaftlichen Standard für die Uhrzeit. Er basiert auf sorgfältig gewarteten Atomuhren (Cäsium), die die Uhrzeit mit Mikrosekunden-Genauigkeit einhalten. Dabei werden erforderlichenfalls Schaltsekunden addiert oder subtrahiert, um UTC synchron mit der Erddrehung zu halten.

## **Wichtige Hinweise zur Beleuchtung**

- Nach sehr langem Gebrauch wird die Beleuchtung schwächer.
- Bei Betrachtung in direktem Sonnenlicht kann die Beleuchtung schwer erkennbar sein.
- Wenn ein Alarmton ausgegeben wird, schaltet sich die Beleuchtung automatisch aus.
- Häufiges Einschalten der Beleuchtung entlädt die Batterie.



### **Presettimer**

Messeinheit: 1 Sek.

Preset-Startzeiten: 10, 12, 15, 20, 25, 30, 35, 40, 45 Minuten

Timermodi: Abgelaufene Zeit, Wiederholungsfunktion

*Messung der abgelaufenen Zeit für bis zu 60 Minuten nach Erreichen des Countdownendes.*

### **Countdowntimer**

Anzahl Timer: Bis zu 9

Messeinheit: 1 Sek.

Eingabebereich: 59'55" (1-Minute-Schritte und 5-Sekunden-Schritte)

Sonstige: Wiederholungsfunktion

### **Weltzeit: 48 Städte (29 Zeitzonen)**

Sonstige: Sommerzeit/Standardzeit

### **Alarm: Täglicher Alarm, Stundensignal**

### **Beleuchtung: LED (Licht emittierende Diode)**

### **Sonstige: Knopfbetätigungston ein/aus**

**Batterie:**Eine Lithiumbatterie (Typ: CR2025)

Circa 10 Jahre auf Typ CR2025 (1 Stoppuhr-Zeitmessung pro Woche (10-Sek.-Alarm bei Erreichen der voreingestellten Eventzeit); 1 Presettimer-Betrieb pro Woche (10-Sek.-Alarm bei Erreichen von Null des Countdowns); 1 Countdowntimer-Betrieb pro Woche (8 1-Sek.-Pieptöne bei Erreichen von Null der einzelnen Countdowns, 5-Sek.-Alarm bei Erreichen von Null des letzten Countdowns), täglicher Alarm für 10 Sek. pro Tag, 1,5 Sek. Beleuchtung pro Tag)

Änderungen der technischen Daten ohne Vorankündigung vorbehalten.



- Benutzen Sie diese Uhr nicht beim Gerätetauchen oder anderen Arten des Tauchens, die Sauerstoffflaschen erfordern.
- Uhren, die auf dem Rücken nicht mit WATER RESIST oder WATER RESISTANT gekennzeichnet sind, sind gegen die Einwirkung von Schweiß nicht geschützt. Vermeiden Sie, solche Uhren unter Bedingungen zu tragen, in denen sie größeren Mengen an Schweiß oder Feuchtigkeit oder direkten Wasserspritzern ausgesetzt sind.
- Auch wenn die Uhr wasserresistent ist, sind im Gebrauch die nachstehenden Vorsichtsmaßnahmen zu beachten. Ein derartiger Gebrauch beeinträchtigt die Wasserresistenz und kann ein Beschlagen des Glases verursachen.
  - Betätigen Sie nicht die Krone oder Knöpfe, wenn die Uhr im Wasser oder noch nass ist.
  - Vermeiden Sie, die Uhr in der Badewanne zu tragen.
  - Tragen Sie die Uhr nicht in einem beheizten Schwimmbad, in einer Sauna oder einer anderen Umgebung mit hohen Temperaturen/hoher Feuchtigkeit.
  - Tragen Sie die Uhr nicht, wenn Sie sich die Hände oder das Gesicht waschen, bei Hausarbeiten oder bei anderen Tätigkeiten mit Verwendung von Seife oder Reinigungsmitteln.

- Spülen Sie nach einem Eintauchen in Seewasser alles Salz und etwaigen Schmutz mit normalem Wasser von der Uhr ab.
- Um die Wasserresistenz zu erhalten, müssen Sie die Dichtungen der Uhr regelmäßig ersetzen lassen (ungefähr einmal alle zwei oder drei Jahre).
- Qualifiziertes Fachpersonal kontrolliert nach einem Batteriewechsel die Wasserresistenz der Uhr. Zum sachgemäßen Austauschen der Batterie ist Spezialwerkzeug erforderlich. Lassen Sie die Batterie daher stets beim Originalhändler oder einer autorisierten CASIO Kundendienststelle austauschen.
- Manche wasserresistenten Uhren sind mit modischen Lederarmbändern ausgestattet. Wenn Sie eine solche Uhr tragen, vermeiden Sie bitte Schwimmen, Waschen und alle Aktivitäten, bei denen das Lederarmband dem Wasser ausgesetzt ist.

- Das Uhrglas kann innen beschlagen, wenn die Uhr einem plötzlichen Temperaturabfall ausgesetzt ist. Dies stellt kein Problem dar, solange der Beschlag relativ schnell wieder verschwindet. Bei plötzlichen, heftigen Temperaturänderungen (z.B. wenn man im Sommer in einen klimatisierten Raum kommt und sich in den Kaltluftstrom stellt oder wenn man im Winter aus einem beheizten Raum kommt und die Uhr in Berührung mit Schnee bringt) kann es länger dauern, bis der Beschlag des Glases verschwindet. Wenn der Beschlag nicht mehr verschwindet oder Feuchtigkeit im Glas zu sehen ist, stellen Sie die Benutzung der Uhr bitte umgehend ein und bringen Sie sie zu Ihrem Originalhändler oder einer autorisierten CASIO Kundendienststelle.
- Die Uhr wurde nach den Regelungen der Internationalen Organisation für Normung auf ihre Wasserresistenz getestet.

## Armband

- Wenn das Armband zu straff angelegt wird, kann dies Schwitzen verursachen und die Luftzirkulation unter dem Armband behindern, was zu Hautreizungen führen kann. Ziehen Sie das Armband nicht zu stark an. Zwischen Armband und Handgelenk sollte so viel Platz bleiben, dass Sie noch den Finger unter das Armband schieben können.
- Alterung, Rost und andere Faktoren können dazu führen, dass das Armband reißt oder sich von der Uhr löst oder die Federstege verrutschen oder herausfallen können. Entsprechend kann die Uhr sich vom Handgelenk lösen und verloren gehen oder auch Verletzungen verursachen. Achten Sie stets auf gute Pflege des Armbands und halten Sie es sauber.
- Stellen Sie die Benutzung des Armbands sofort ein, wenn Sie einen der folgenden Zustände feststellen: verringerte Biegsamkeit des Bands, Risse, Verfärbungen oder Lockerheit des Bands, verrutschte oder herausgefallene Federstifte und andere anormale Zustände. Bringen Sie die Uhr zur Inspektion und Reparatur (die Ihnen berechnet werden) zum Originalhändler oder einer CASIO Kundendienststelle oder lassen Sie das Armband austauschen (was Ihnen ebenfalls berechnet wird).

## Temperatur

- Lassen Sie die Uhr nicht auf dem Armaturenbrett eines Fahrzeugs, nahe an einem Heizgerät oder an anderen Orten liegen, an denen sie hohen Temperaturen ausgesetzt ist. Lassen Sie die Uhr nicht an Orten mit sehr niedrigen Temperaturen liegen. Übermäßig hohe oder niedrige Temperaturen können dazu führen, dass die Uhr vor- oder nachgeht, stehen bleibt oder andere Funktionsprobleme auftreten.
- Wenn die Uhr längere Zeit an einem Ort mit Temperaturen über +60 °C (140 °F) belassen wird, kann dies Probleme bei der LCD-Anzeige verursachen. Bei Temperaturen unter 0 °C (32 °F) und über +40 °C (104 °F) kann die LCD-Anzeige schwer ablesbar sein.

## Stöße

- Diese Uhr ist so konstruiert, dass sie den im normalen Alltagsgebrauch und bei leichten Aktivitäten wie Ballspiele, Tennis usw. auftretenden Stößen standhält. Wenn sie fallen gelassen oder anderweitig heftigen Stößen ausgesetzt wird, kann dies allerdings einen Defekt zur Folge haben. Uhren mit stoßresistenter Konstruktion (G-SHOCK, BABY-G, G-MS) können auch bei Benutzung einer Kettensäge und anderen Aktivitäten mit starken Vibrationen sowie bei sportlichen Aktivitäten mit intensiver Beanspruchung (Motocross usw.) getragen werden.

## Magnetismus

- Obwohl eine Digitaluhr normalerweise durch Magnetismus nicht beeinflusst wird, sollten sehr starke Magnetfelder (von medizinischen Geräten usw.) vermieden werden, da diese Fehlfunktionen verursachen und elektronische Bauteile beschädigen können.

## **Statische Elektrizität**

- Bei sehr starker elektrostatischer Aufladung zeigt die Uhr möglicherweise eine falsche Uhrzeit an. Durch sehr starke elektrostatische Aufladung können sogar elektronische Bauteile beschädigt werden.
- Durch elektrostatische Aufladung kann das Display momentan ausfallen oder ein Regenbogeneffekt im Display auftreten.

## **Chemikalien**

- Setzen Sie die Uhr nicht Verdünnern, Benzin, Lösungsmitteln, Ölen und Fetten aus oder Reinigern, Klebern, Arzneimitteln oder Kosmetika, die solche Stoffe enthalten. Diese können Verfärbungen verursachen und Resingehäuse, Resinarmband, Leder und andere Teile beschädigen.

## **Lagerung**

- Wenn die Uhr längere Zeit nicht benutzt wird, wischen Sie bitte Schmutz, Schweiß und Feuchtigkeit gründlich ab und verwahren Sie sie an einem kühlen, trockenen Ort.

## **Resinteile (Kunstharzteile)**

- Wenn die Uhr Berührung mit anderen Objekten hat oder längere Zeit zusammen mit anderen Objekten verwahrt wird, wenn sie nass ist, kann es vorkommen, dass die Resinteile auf die anderen Objekte oder andere Objekte auf die Resinteile abfärben. Sorgen Sie daher unbedingt dafür, dass die Uhr trocken ist, bevor Sie sie zusammen mit anderen Objekten verwahren, und vermeiden Sie, dass sie andere Objekte berührt.
- Wenn Sie die Uhr lange Zeit an einem Ort liegen lassen, an dem sie direkter Sonne (Ultraviolettstrahlung) ausgesetzt ist, oder lange Zeit nicht reinigen, kann dies zu Verfärbungen führen.
- Unter bestimmten Bedingungen (starke Einwirkung von äußeren Kräften, ständiges Reiben, Stöße usw.) können sich Verfärbungen an den lackierten Teilen ergeben.
- Wenn das Armband bedruckt ist, kann starkes Reiben auf der bedruckten Zone zu einer Verfärbung führen.
- Wenn Sie die Uhr längere Zeit im nassen Zustand lassen, kann Leuchtfarbe ausbleichen. Wischen Sie die Uhr umgehend wieder trocken, wenn sie nass geworden ist.

- Halbtransparente Resinteile können sich durch Schweiß und Schmutz verfärben sowie auch wenn sie lange Zeit hohen Temperaturen und hoher Feuchtigkeit ausgesetzt werden.
- Durch den täglichen Gebrauch und lange Lagerung der Uhr können Resinteile altern, brechen oder sich verbiegen. Der Umfang solcher Schäden ist von den Gebrauchs- und Lagerbedingungen abhängig.

## Lederarmband

- Wenn die Uhr Berührung mit anderen Objekten hat oder lange Zeit zusammen mit diesen verwahrt wird, wenn sie nass ist, kann es vorkommen, dass das Lederarmband auf andere Objekte oder andere Objekte auf das Lederarmband abfärben. Wischen Sie die Uhr unbedingt mit einem weichen Lappen trocken, bevor Sie sie zusammen mit anderen Objekten verwahren, und vermeiden Sie, dass sie andere Objekte berührt.
- Wenn Sie ein Lederarmband lange Zeit an einem Ort liegen lassen, an dem es direkter Sonne (Ultraviolettstrahlung) ausgesetzt ist, oder das Lederarmband lange Zeit nicht reinigen, kann dies zu Verfärbungen führen.

**ACHTUNG:** Wenn ein Lederarmband Reibung oder Schmutz ausgesetzt ist, kann dies dazu führen, dass es abfärbt oder sich verfärbt.

## **Metallteile**

- Wenn Metallteile nicht von Verschmutzungen gesäubert werden, kann sich Rost bilden, auch wenn die Teile aus Edelstahl bestehen oder galvanisch behandelt sind. Wenn Metallteile Schweiß oder Wasser ausgesetzt waren, wischen Sie sie bitte gründlich mit einem weichen, saugfähigen Tuch ab und legen Sie die Uhr zum Trocknen an einen gut belüfteten Ort.
- Bürsten Sie das Metall mit einer weichen Zahnbürste mit einer schwachen Lösung aus Wasser und mildem, neutralem Reinigungsmittel oder mit Seifenwasser ab. Spülen Sie die Reinigungsmittelreste dann mit Wasser ab und wischen Sie die Teile mit einem weichen, saugfähigen Tuch trocken. Wenn Sie Metallteile waschen, wickeln Sie das Uhrgehäuse bitte in Küchen-Plastikfolie ein, damit es nicht in Berührung mit Reinigungsmittel oder Seife kommt.





- Bei einem Resinarmband waschen Sie dieses bitte mit Wasser ab und wischen Sie es mit einem weichen Tuch trocken. Bitte beachten Sie, dass es bei einem Resinarmband vorkommen kann, dass schmutzfleckähnliche Muster auf der Oberfläche erscheinen. Dies hat keinen Einfluss auf die Haut oder Kleidung. Wischen Sie das Schmutzfleckmuster mit einem Tuch ab.
- Reinigen Sie ein Lederarmband mit einem weichen Tuch von Wasser und Schweiß.
- Wenn die Krone, Knöpfe oder der Einstellring einer Uhr lange nicht betätigt werden, kann dies zu Problemen bei der Bedienbarkeit führen. Sie sollten daher periodisch die Krone und den Einstellring drehen und die Knöpfe drücken, damit diese einwandfrei bedienbar bleiben.

## **Mögliche Folgen bei schlechter Pflege**

### **Rost**

- Obwohl der für die Uhr verwendete Stahl hochgradig rostbeständig ist, kann sich Rost bilden, wenn die Uhr verschmutzt ist und nicht gesäubert wird.
  - Schmutz auf der Uhr kann den Kontakt des Metalls mit Sauerstoff unterbinden, was dazu führen kann, dass die schützende Oxidationsschicht auf der Metalloberfläche durchbrochen wird und sich Rost bildet.

- Rost kann scharfe Bereiche an Metallteilen verursachen und zum Verrutschen oder Herausfallen der Federstege führen. Stellen Sie die Benutzung der Uhr umgehend ein und bringen Sie sie zu Ihrem Originalhändler oder einer autorisierten CASIO Kundendienststelle, wenn Sie bemerken, dass mit der Uhr etwas nicht in Ordnung ist.
- Auch wenn die Metalloberfläche sauber zu sein scheint, können in Spalten versteckter Schweiß und Rost die Ärmel der Kleidung verschmutzen, Hautreizungen hervorrufen und unter Umständen auch die Funktion der Uhr beeinträchtigen.

### **Vorzeitiger Verschleiß**

- Wenn Sie Schweiß oder Wasser an einem Resinarmband oder Einstellring nicht abwischen oder die Uhr an einem Ort mit hoher Feuchtigkeit verwahren, kann dies vorzeitigen Verschleiß, Risse und Brüche zur Folge haben.

## Hautreizungen

- Bei Personen mit empfindlicher Haut oder schlechter gesundheitlicher Verfassung kann das Tragen einer Uhr unter Umständen Hautreizungen verursachen. In solchen Fällen sollten Sie das Leder- oder Resinarmband besonders sauber halten. Falls Sie beim Tragen einen Ausschlag oder andere Hautreizungen feststellen, nehmen Sie die Uhr bitte sofort wieder ab und wenden Sie sich an einen Hautpflege- Spezialisten.

## **Batteriewechsel**

- Überlassen Sie den Batteriewechsel Ihrem Originalhändler oder einer autorisierten CASIO Kundendienststelle.
- Lassen Sie die Batterie ausschließlich durch den in der Bedienungsanleitung genannten Typ ersetzen. Bei Verwendung eines anderen Batterietyps kann sich ein Defekt ergeben.
- Lassen Sie die Uhr beim Batteriewechsel auch auf ausreichende Wasserresistenz prüfen.
- Zierteile aus Resin können im normalen täglichen Gebrauch mit der Zeit abnutzen, reißen oder sich verbiegen. Wenn eine Uhr, die zwecks Batteriewechsel eingereicht wurde, Risse oder eine andere auf eine mögliche Beschädigung hinweisende Anomalie aufweist, wird sie mit einer Beschreibung der Anomalie zurückgegeben, ohne die in Auftrag gegebene Arbeit auszuführen.

## **Anfängliche Batterie**

- Die Batterie, die beim Kauf der Uhr bereits eingesetzt ist, wurde auch für die Funktions- und Leistungstests im Werk benutzt.
- Die Testbatterie erreicht das Ende ihrer Lebensdauer möglicherweise schon vor Ablauf der in der Bedienungsanleitung angegebenen Lebensdauer. Bitte beachten Sie, dass Ihnen der Austausch dieser Batterie berechnet wird, auch wenn er schon innerhalb der Garantiezeit der Uhr erforderlich ist.

## **Zu niedriger Batteriestand**

- Ein zu niedriger Batteriestand ist an einem großen Fehler bei der Uhrzeit, blasser Anzeige im Display oder einem leeren Display zu erkennen.
- Wenn die Uhr mit zu niedrigem Batteriestand betrieben wird, kann dies zu Funktionsstörungen führen. Lassen Sie die Batterie umgehend austauschen.











THE UNIVERSITY OF CHICAGO